

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	35696
		DK5 DK5-GK	6648 6650
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ochsenzoll
Bearbeitung	MLO	Biotop-Nr. alt	15 15
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	02.10.2003
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	18762,1076
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.4 Trockenrasen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	----------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Ehemaliger Güterbahnhof Ochsenzoll, der sich zu einer ausgesprochen artenreichen Fläche mit Trockenrasen-Charakter entwickelt hat.

Dieser Biotoptyp ist geschützt nach § 28.

Zz. keine Nutzung der Fläche.

Bahnschotter, Wege und mit Steinpflaster versiegelte Flächen (ehemals Arbeitsflächen / Lagerflächen) lassen die Herkunft des Geländes gut erkennen.

Die darüberhinaus vorhandenen ruderalen Trockenstandorte (auf meist sandigen bis grobsteinigen Rohböden) wurden durch das Entfernen von Schienen und (stellenweise) von Steinpflaster noch etwas vermehrt. Die Gesamtdeckung der Vegetation beträgt ca. 60 %. Dabei fallen vor allem Flechten und ferner einige Moose mit ca. 10 % Deckung auf (Arten nicht bestimmt).

Die Artenliste wurde zunächst am 21.05.2003 erstellt und dann zum Ende der Kartiersaison ergänzt (s. Biotopbogen-Datum). Die 126 Arten bei insgesamt 10 Rote-Liste-Arten geben einen Eindruck von der Vielfalt des Gebiets. Unter den Rote-Liste-Arten ragen drei Arten der Kategorie 1 (vom Aussterben bedroht) hervor: Tauben-Storchenschnabel, die leicht zu übersehende Dolden-Spurre und Platterbsen-Wicke. Zwei Arten vertreten die Kategorie 2 (stark gefährdet) der RL: Nelken-Haferschmiele und Acker-Filzkraut. Frühe Haferschmiele, Silbergras, Kleines Filzkraut, Weißes Labkraut und Wiesen-Margerite stellen die Vertreter der Kategorie 3 (gefährdet).

Vor allem an den Rändern des langgestreckten Geländes sind Gehölzstreifen mit einer Mischung aus gepflanzten und spontan aufgetretenen Arten zu finden. Die Verbuschung des Geländes setzt langsam aber stellenweise schon prägend mit oft ca. 2 m hohen Birken u. ä. ein.

Da das Gelände nur über einen (öffentlich zugänglichen) Weg von W aus betreten werden kann (kein Durchgang, also eine Sackgasse) und es offenbar mit seinem postindustriellen Charme nicht die Liebe vieler hier siedelnder Anwohner entfachen konnte, ist es weitgehend ungestört und sein Müllaufkommen damit als recht gering einzustufen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TM	Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	35696	
			DK5 DK5-GK	6648	6650
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Ochsenzoll	
Bearbeitung	MLO	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	15 15
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	02.10.2003	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	18762,1076	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	E-lich U-Bahn-Station Ochsenzoll				
Nachbarnutzung/en	U-Bahn-Trasse, Industrie- & Gewerbeflächen, Hausgärten				
Rechtswert (X)	566618	Hochwert (Y)	5948189		
Bezirk	Hamburg-Nord	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)		
Stadtteil (OT-Nr.)	Langenhorn (432)		Gemarkung	Langenhorn (420)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.		
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark			
FFH-GEBIET					
Wasserschutzgebiet	Langenhorn/Glashütte [3 / Anteil: 100%]				
Karte					

Maßstab 1 : 5000

Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
35696	35762	6648	18	27.04.2011	N	6650	20
35696	35769	6648	19	27.04.2011	N	6650	21

09.04.2020

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	35696	
			DK5 DK5-GK	6648	6650
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Ochsenzoll	
Bearbeitung	MLO	Kopie	Biotop-Nr. alt	15	15
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	02.10.2003	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	18762,1076	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
35696	35770	6648	20	27.04.2011	N	6650	22
35696	35763	6648	21	27.04.2011	N	6650	23
35696	35761	6648	22	27.04.2011	N	6650	24
35696	35773	6648	23	27.04.2011	N	6650	25
35696	35759	6648	25	27.04.2011	N	6650	27
35696	35772	6648	26	27.04.2011	N	6650	28
35696	35749	6648	27	27.04.2011	N	6650	29
35696	35765	6648	51	27.04.2011	N	6650	10031
35696	35771	6648	52	27.04.2011	N	6650	10032

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
1168	0	6648_15_021003_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Intensivierung der Nutzung oder Pflege Eutrophierung
Wertgesichtspunkte	Müll (zz. recht wenig) Entwicklungspotenzial Artenreich Bedeutung für den Biotopverbund Gut entwickelte, biotoptypische Vegetation Vorkommen seltener Pflanzen Ökologisch positive Entwicklungstendenz
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren Offene trockene Sandflächen Spontane Vegetation jeder Form
Bedeutung für Tiergruppe	Tagfalter Heuschrecken
Maßnahmen	mehrschichtigen Bestand entwickeln, auslichten, Naturverjüngung fördern - 9.2

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	35696
		DK5 DK5-GK	6648 6650
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ochsenzoll
Bearbeitung	MLO	Biotop-Nr. alt	15 15
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	02.10.2003
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	18762,1076
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 6648_15_021003_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)	Biotoptyp	TM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	3 - trocken
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	8 - sonnig
Luft	windexponiert
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	60 %
1. Krautschicht	55 %
Mooschicht	10 %

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	35696	
			DK5 DK5-GK	6648	6650
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Ochsenzoll	
Bearbeitung	MLO	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	15 15
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung	02.10.2003
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]	18762,1076
				Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	mäßig trocken und wechsell trocken	4,4
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	4,4
	Reaktion	schwach sauer	5,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,1
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,3
	Wechselfeuchteanzeiger		9
	Giftpflanzen		8
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		-													
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	z		-													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		-													
Achillea millefolium agg. (Artengruppe Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w		-													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z		-													
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-													
Aira caryophylla (Nelken-Haferschmiele)	7	h		-									2		3 V		
Aira praecox (Frühe Haferschmiele)	7	z		-									2		V V		
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	z		-													
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	w		-													
Arabidopsis thaliana (Acker-Schmalwand)	7	z		-													
Arenaria serpyllifolia (Quendelblättriges Sandkraut)	7	z		-													
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z		-													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	z		-													
Asparagus officinalis (Spargel)	7	w		-													
Barbarea vulgaris (Echtes Barbenkraut)	7	w		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-													
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	z		-													
Bromus hordeaceus (Weiche Tresse)	7	z		-													
Bromus tectorum (Dach-Tresse)	7	z		-													
Buddleja davidii (Sommerflieder)	7	w		-													
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z		-													
Capsella bursa-pastoris (Gewöhnliches Hirtentäschel)	7	z		-													
Cardamine hirsuta (Behaartes Schaumkraut)	7	w		-													
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	z		-													
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z		-													
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	z		-													
Cerastium semidecandrum (Fünfmänniges Hornkraut)	7	z		-													
Chelidonium majus (Schöllkraut)	7	w		-													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		-													
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	z		-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	35696	
			DK5 DK5-GK	6648	6650
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Ochsenzoll	
Bearbeitung	MLO	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	15 15
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung	02.10.2003
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]	18762,1076
				Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Convolvulus arvensis (Acker-Winde)	7	z		-														
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z		-														
Corynephorus canescens (Silbergras)	7	w		-										3			V	
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-														
Draba verna (Frühlings-Hungerblümchen)	7	z		-														
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-														
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	w		-														
Epilobium spec. (Weidenröschen)	7	w		-														
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	z		-														
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	z		-														
Erodium cicutarium (Gewöhnlicher Reiherschnabel)	7	z		-														
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	z		-														
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	z		-														
Filago arvensis (Acker-Filzkraut)	7	w		-													3	
Filago minima (Kleines Filzkraut)	7	z		-										V			V	
Fragaria spec. (Erdbeere)	7	z		-														
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Holzzahn)	7	z		-														
Galium album (Weißes Labkraut)	7	z		-														
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		-														
Geranium columbinum (Tauben-Storchschnabel)	7	z		-											1			
Geranium molle (Weicher Storchschnabel)	7	z		-														
Geranium pusillum (Kleiner Storchschnabel)	7	z		-														
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	z		-														
Hedera helix (Efeu)	7	z		-														
Helianthus tuberosus agg. (Artengruppe Topinambur)	7	z		-														
Heracleum mantegazzianum (Riesen-Bärenklau)	7	w		-														
Herniaria glabra (Kahles Bruchkraut)	7	h		-														V
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	z		-														
Hieracium spec. (Habichtskraut)	7	z		-														
Holosteum umbellatum (Dolden-Spurre)	7	w		-											1		1	
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	h		-														
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	z		-														
Larix spec. (Lärche)	7	w		-														
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		-														
Lathyrus sylvestris (Wilde Platterbse)	7	h		-											3			
Leucanthemum vulgare agg. (Artengruppe Wiesen-Margerite)	7	z		-														V
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	z		-														
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	7	z		-														
Medicago lupulina (Hopfenklee)	7	z		-														
Medicago x varia (Bastard-Luzerne)	7	w		-														X
Oenothera spec. (Nachtkerze)	7	h		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	35696	
			DK5 DK5-GK	6648	6650
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Ochsenzoll	
Bearbeitung	MLO	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	15 15
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung	02.10.2003
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]	18762,1076
				Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Pastinaca sativa (Pastinak)	7	h		-															
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	z		-															
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-															
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	z		-															
Poa compressa (Platthalm-Rispengras)	7	z		-															
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	l		-															
Poa pratensis agg. (Artengruppe Wiesen-Rispengras)	7	h		-															
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	z		-															
Populus x canescens (Grau-Pappel)	7	w		-															
Potentilla argentea (Silber-Fingerkraut)	7	z		-														V	
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w		-															
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	z		-															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-															
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	z		-															
Rosa multiflora (Vielblütige Rose)	7	w		-															
Rosa spec. (Rose)	7	z		-															
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	z		-															
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z		-															
Rubus corylifolius agg. (Artengruppe Haselblattbrombeere)	7	z		-															
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-															
Rubus laciniatus (Schlitzblättrige Brombeere)	7	w		-															
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	z		-															
Sagina procumbens (Niederliegendes Mastkraut)	7	z		-															
Salix caprea (Sal-Weide)	7	z		-															
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	l		-															
Saxifraga tridactylites (Dreifinger-Steinbrech)	7	z		-														V	
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	w		-															
Sedum acre (Scharfer Mauerpfeffer)	7	z		-															
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	z		-															
Senecio vernalis (Frühlings-Greiskraut)	7	w		-															
Senecio viscosus (Klebriges Greiskraut)	7	z		-															
Sisymbrium altissimum (Ungarische Rauke)	7	w		-															
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		-															
Solidago canadensis (Kanadische Goldrute)	7	h		-															
Sonchus asper (Rauhe Gänsedistel)	7	z		-															
Sorbaria sorbifolia (Sibirische Fiederspiere)	7	w		-															
Sorbus aria (Echte Mehlbeere)	7	w		-															
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z		-															
Sorbus intermedia (Schwedische Mehlbeere)	7	w		-															R
Spergularia rubra (Rote Schuppenmiere)	7	z		-														V	
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	z		-															
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	z		-															
Trifolium arvense (Hasen-Klee)	7	z		-															
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	l		-															
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	z		-															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	35696	
			DK5 DK5-GK	6648	6650
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Ochsenzoll	
Bearbeitung	MLO	Kopie	Biotop-Nr. alt	15	15
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	02.10.2003	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	18762,1076	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste														Rote Liste			
Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	HH	ND	SH	D
Tripleurospermum perforatum (Geruchlose Kamille)	7	z		-													
Verbascum spec. (Königskerze)	7	z		-													
Veronica arvensis (Feld-Ehrenpreis)	7	z		-													
Veronica serpyllifolia (Quendel-Ehrenpreis)	7	z		-													
Vicia angustifolia (Schmalblättrige Wicke)	7	z		-													
Vicia lathyroides (Platterbsen-Wicke)	7	z		-										2	3	V	V
Vicia sepium (Zaun-Wicke)	7	z		-													
Viola arvensis (Acker-Stiefmütterchen)	7	w		-													
Anzahl Rote Liste Arten														9	1	11	4
Anzahl Arten														126			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland